

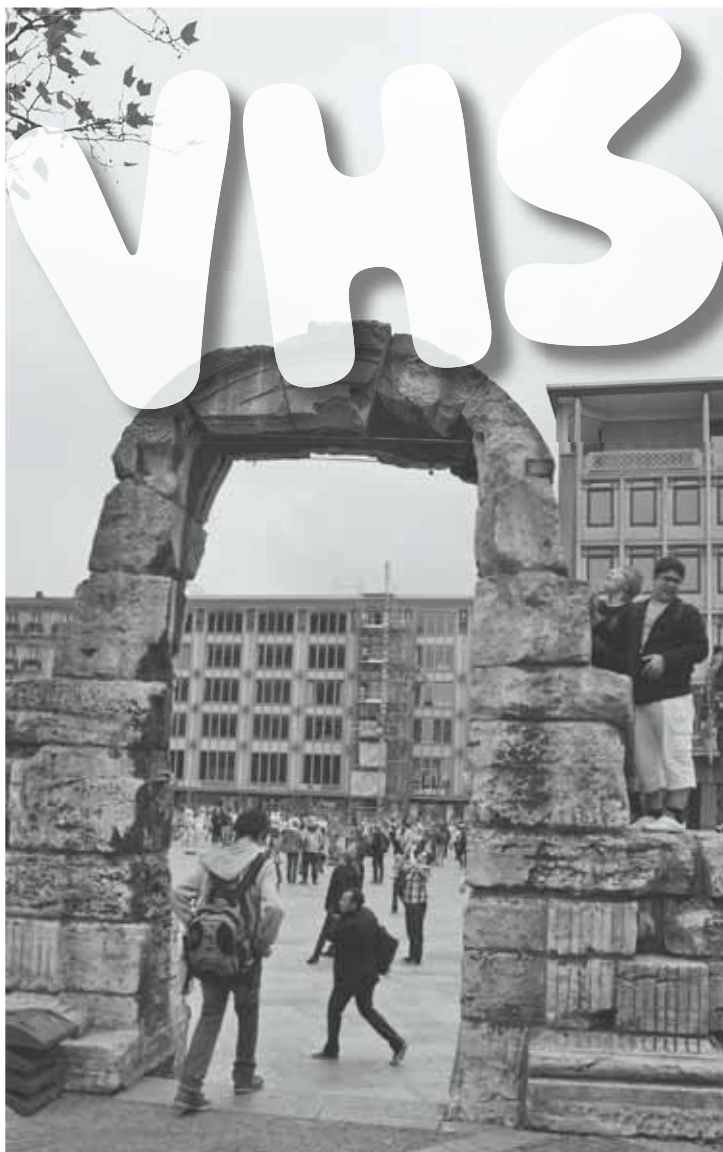
Der Oberbürgermeister



Stadt Köln



Mit uns durch Köln und in die Region 1 | 2012



Mit uns durch Köln
und in die Region

Januar bis August 2012

Anmeldung: Kundenzentrum
Lotharstraße 14 – 18, 50937 Köln

persönlich: montags von 9.30 bis 18 Uhr
dienstags von 9.30 bis 18 Uhr
mittwochs von 9.30 bis 13 Uhr
donnerstags von 9.30 bis 18 Uhr
Freitags ist das Kundenzentrum geschlossen.
In den Schulferien können
die Öffnungszeiten variieren.

telefonisch: (0221) 221-25990

E-Mail: vhs@stadt-koeln.de

schriftlich: VHS Köln, Im Mediapark 7, 50670 Köln

Fax: (0221) 221-6569297

Internet: www.stadt-koeln.de/vhs

Organisation: **Brigitte Nilo**

Tel.: (0221) 221-93577

Fax: (0221) 221-93583

E-Mail: brigitte.nilo@stadt-koeln.de

Beratung: **Manfred Piehl**

Tel.: (0221) 221-95744

Fax: (0221) 221-93583

E-Mail: vhs-kultur@stadt-koeln.de

E-Mail: manfred.piehl@stadt-koeln.de

Bitte beachten Sie:

Vorherige Anmeldung ist unbedingt erforderlich.

Für Veranstaltungen in dieser Broschüre gibt es keine Ermäßigung. Bei einzelnen Veranstaltungen, insbesondere bei Betriebsbesichtigungen, kann es aus organisatorischen Gründen kurzfristig zu Terminänderungen kommen. Die Führungen können zeitlich etwas variieren. Bitte bringen Sie Ihre Teilnahmebestätigung zur Führung mit. Studienreisen ins europäische Ausland finden Sie im Hauptprogramm.

→ ● Dieses Zeichen steht für Treffpunkt



Die Benutzungsordnung der Volkshochschule Köln können Sie im VHS-Kundenzentrum in der Lotharstraße 14 – 18 oder auf unserer Internetseite einsehen.

Inhalt

Führungen und Spaziergänge	4
Historisches Köln	4
Quer durchs Veedel	10
Jüdisches Leben in Köln	14
Kölner Dom	15
Romanische Kirchen	16
Unbekannte Kleinodien	17
Kölner Friedhöfe	18
Kunst, Kultur und Medien in Köln	19
Architektur in Köln	22
Kölner Rhein, Brücken und Häfen	23
Fremdsprachige Führungen	24
Grüne Großstadt Köln	26
Wahner Heide	27
Tiere in der Stadt	28
Kölner Zoo	29
Bahnverkehr in Köln	31
Betriebsbesichtigungen	32
Schwerpunkt Umwelt	36
Über Kölns Stadtgrenzen hinaus	37
Exkursionen	37
Führungen	39
Wanderungen	43
Kanutouren	46
Radtouren	47

**Stadt Köln**

Der Oberbürgermeister

Amt für Weiterbildung
Volkshochschule

Im Mediapark 7, 50670 Köln

Satzherstellung: adhoc media GmbH, Köln

Druck: Bonifatius GmbH, Paderborn

Fotos mit freundlicher Genehmigung von: Christine und Rudolf Meier, Dr. Bernd Wellhausen, Reinhold Kruse, Dr. Wolfgang Stöcker, Monika Bugdahn, Bertrand Stern, Dorothea Wand, Sebastian Huber, Johannes Maubach, Dorothea Lautwein, Walter Wülfrath, Helga Schmidt, Johannes Wohlenberg, Sigrid Ernst-Fuchs, Ingo Taureg, Peter Schallenberg, Holger Sticht, Marc Rühl, Hans Hugo Echterhoff, KölnBonn Airport, Hänneschen Theater, Coca-Cola, Stadtkonservator, Praetorium, Rheinauhafen, RheinEnergie Stadion, European Transonic Windtunnel, Kölner Stadt-Anzeiger, FrischeParadies Hürth, Netzleit-zentrale Hürth-Kendenich, u. a.

Führungen und Spaziergänge

Historisches Köln

Köln im Nationalsozialismus

Eine Stadtführung durch die Innenstadt zeigt an unerwarteten Orten Aspekte der Zeit des Nationalsozialismus. Der Rundgang verändert den Blick auf die Stadt. Der Referent ist freier Mitarbeiter des NS-Dokumentationszentrums.

A-121819 → ● Rathauslaube, Eingang, Rathausplatz

Sonntag, 29. Januar, 15.30 – 17.45 Uhr, 9 € | **Oliver Meissner**

Kölle Alaaf: Rundgang zu Stationen des Kölner Karnevals

Was bedeutet Karneval und wann ist er entstanden? Wo wurde einst gefeiert und wie feiert man heute? Seit wann gibt es den Rosenmontagszug und das Dreigestirn? Dies und mehr über die „fünfte Jahreszeit“ erfahren Sie bei dem Altstadt Rundgang.

A-120011 → ● Vor dem Dom, Kreuzblume

Sonntag, 12. Februar, 14 – 16.15 Uhr, 9 € | **Franz Jungeblodt**



Das unterirdische Köln – Teil 1

Wir besuchen die erste römische Sportanlage der Colonia und die Überreste einstmaliger großer Lagerhallen unter Groß St. Martin, steigen hinab in die Mikwe und beenden unseren Besuch der „Unterwelt“ am Ubiermonument. Zzgl.

Eintritt ca. 2,50 €.

A-120015 → ● Vor dem Dom, Kreuzblume

Sonntag, 22. April, 14 – 16.15 Uhr, 9 € | **Franz Jungeblodt**

Das unterirdische Köln – Teil 2: Praetorium und Abwasserkanal

Verborgen unter dem heutigen Rathausareal erkunden wir die ausgegrabenen Fundamente des Praetoriums und wenige Schritte weiter betreten wir die Hauptarme des römischen Abwassersystems. Zzgl. Eintritt ca. 3 €.

A-120016 → ● Vor dem Dom, Kreuzblume

Sonntag, 6. Mai, 14 – 16.15 Uhr, 9 € | **Franz Jungeblodt**

A-120017 → ● Vor dem Dom, Kreuzblume

Samstag, 25. August, 14 – 16.15 Uhr, 9 € | **Franz Jungeblodt**

Historisches Köln**Im Zentrum der Macht: NS-Zeit in Köln**

1933 ergriffen die Nationalsozialisten in Köln die Macht. Welchen Einfluss nahm die unmittelbare Nachbarschaft zur Gauleitung der NSDAP auf die Bewohner, die in direkter Umgebung zu einer wichtigen Institution der NSDAP wohnten? Bei einem Spaziergang durch die Südstadt werden wir Orte besuchen, die durch kleine Begebenheiten und große Geschichte Auswirkungen auf die Bewohner des Viertels hatten.

A-120021 → ● Fachhochschule, Alte Universität, Eingangsportal, Claudiusstr. 1

Sonntag, 22. April, 14 – 16.15 Uhr, 9 € | **Sabine Eichler**

Spanischer Bau des Kölner Rathauses und das Senatshotel

Zu den wichtigsten Bauten Kölns gehört der 1954–56 errichtete Spanische Bau des Rathauses. Das benachbarte Senatshotel wurde etwa zeitgleich errichtet. Beide Bauten bilden durch ihre gesamt-künstlerische Neugestaltung nach dem Krieg ein wichtiges Architekturensemble der Moderne der 50er Jahre.

A-120023 → ● Rathauslaube, Eingang, Rathausplatz

Freitag, 27. April, 16 – 18.15 Uhr, 9 € | **Dr. Gabriele Zeitler-Abresch**

Köln kulinarisch – Ein Streifzug durch 2000 Jahre Speise- und Trinkkultur

Auf unserem kulinarischen Spaziergang erfahren Sie etwas über die Ess- und Trinkgewohnheiten unserer Vorfahren aus Römerzeit und Mittelalter und besuchen unter anderem den Kölner Senfladen und tauchen bei „Hernando Cortez“ in die aromatische Welt der Schokolade ein.

A-120024 → ● Römisch-Germanisches-Museum, Eingang, Roncalliplatz

Samstag, 28. April, 11 – 13.15 Uhr, 9 € | **Dorothea Lautwein**



aktiv
&
älter

Campus Rundgang der Universität zu Köln

Der Rundgang führt über den Studentenweg vorbei an den Vorlesungsgebäuden hin zur früheren Krankenanstalt Lindenburg. Ein Blick in den Eingang des seit kurzem fertig gestellten Herzzentrums

gehört ebenso dazu wie ein kurzer Besuch in der von Prof. Böhm geplanten Kranken-Hauskirche St. Johannes der Täufer und den Geusenfriedhof.

L-120470 → ● Uni Köln, Haupteingang, Albertus-Magnus-Platz

Samstag, 28. April, 14 – 16.15 Uhr, 9 € | **Sebastian Huber**

Führung durch das römische Köln

Erweitern Sie Ihre Kenntnisse über das römische Rheinland und die Topographie der Römerstadt Köln und erfahren Sie etwas über das römische Straßennetz und die Wasserleitungen. Der Weg führt uns zum Abwasserkanal unter der Kleinen Budengasse zum Praetorium und der Archäologischen Zone. Wir besuchen den Lichhof von St. Maria im Kapitol und das Ubiermonument (zzgl. Eintritt).

A-120030 → ● Brauerei zur Malzmühle, Eingang, Heumarkt 6
Samstag, 28. April, 14 – 16.15 Uhr, 9 € | **Helmut Binkowski**

Kölsch im Glas – Brauhäuser um den Neumarkt

Um den Neumarkt herum liegen verschiedene Brauhäuser und kölsche Wirtschaften. Dort kehren wir ein, probieren das leckere Kölsch (Verzehr auf eigene Rechnung) und erfahren, dass dieser „neue Markt“ fast schon 1.000 Jahre alt ist.

A-120050 → ● St. Aposteln, Eingangsportal, Apostelkloster
Samstag, 28. April, 16 – 18.15 Uhr, 9 € | **Christa Esser-Danzeglocke**

Sagen und Legenden „vum ahle Kölle“

Dieser Spaziergang wird Sie bekanntmachen mit ausgewählten sagen-, legenden- und märchenhaften Geschichten „vum ahle Kölle“ auf dem Weg vom Lichhof bei St. Maria im Kapitol bis zum Dom. Wer war Plectrudis, wer Marsilius und Agrippa?

A-120052 → ● St. Maria im Kapitol, Ostchor, Lichhof/am Dreikönigenpförtchen
Samstag, 5. Mai, 14 – 16.15 Uhr, 9 € | **Helmut Binkowski**

Mit dem Nachtwächter durchs „ahle Kölle“

Wandeln Sie mit dem Nachtwächter durchs schummrige Köln und tauchen Sie ein in vergessene Zeiten. In einem Brauhaus haben wir Gelegenheit, uns gemütlich einzufinden. Verzehr auf eigene Rechnung.

A-120057 → ● Vor dem Dom, Kreuzblume
Samstag, 5. Mai, 18.30 – 20.45 Uhr, 9 € | **Peter Schallenberg**

A-120058 → ● Vor dem Dom, Kreuzblume
Samstag, 18. August, 19.30 – 21.45 Uhr, 9 € | **Peter Schallenberg**



Das Historische Rathaus von Köln

Besichtigen Sie das heutige Historische Rathaus mit seinen besonderen Festräumen, modernen Empfangssälen, Kunstwerken und Denkmälern.

A-120060 → ● Rathauslaube, Eingang, Rathausplatz
Freitag, 11. Mai, 16 – 18.15 Uhr, 9 € | **Dr. Gabriele Zeitler-Abresch**

Historisches Köln

Kölner Brauhäuser

Was das Besondere am obergärigen Brauen ist, warum das Kölsch in Stangen serviert wird und wie der Köbes zu seinem Namen kam, erfahren Sie bei dieser Altstadtführung mit Einkehr in ein Brauhaus. Verzeehr auf eigene Rechnung.

A-120062 → ● Vor dem Dom, Kreuzblume

Freitag, 11. Mai, 17.30 – 19.45 Uhr, 9 € | Franz Jungeblodt

Loß uns zo Fooß durch Kölle jon

Stadtspaziergang für Menschen mit und ohne Behinderung. Ausgangspunkt und Ende ist das VHS-Studienhaus am Neumarkt. Bitte bequeme Schuhe tragen, genügend zu trinken und einen kleinen Imbiss mitbringen.

A-121812 → ● VHS-Studienhaus am Neumarkt, Eingang, Josef-Haubrich-Hof 2

Samstag, 12. Mai, 11 – 15 Uhr, 5 € | Andrea Willimek

Unbekanntes sehenswertes Köln

Es gibt eine Reihe unbekannter Sehenswürdigkeiten im Schatten des Domes, an denen vielleicht auch so mancher Kölner täglich vorüber geht, ohne sie zu beachten.

A-120064 → ● Vor dem Dom, Kreuzblume

Samstag, 12. Mai, 15.30 – 17.45 Uhr, 9 € | Frank Schwalm



Schrecken alter Zeiten: Hexentanz, Zauberei und Dr. Pest

Wir begegnen einer Kölner Hexe und ihrem traurigen Kampf um ihr Leben. Unerklärliche Krankheiten, an denen Hunderte schnell starben, erschütterten die Menschen. Seltsame Pestdoktoren wollten sich gegen die verheerende Ansteckung schützen. Am Schluss der Führung werden wir uns in einem Brauhaus

von den Schrecken erholen. Verzeehr auf eigene Kosten.

A-120065 → ● Vor dem Dom, Kreuzblume

Samstag, 19. Mai, 18.30 – 20.45 Uhr, 9 € | Peter Schallenberg

Rund um St. Ursula

Auf einem historischen Spaziergang rund um St. Ursula begegnen uns Beginen und Hexen, die Hexenverfolger und ihre Widersacher, Dominikaner und Jesuiten, ein botanischer Garten am Hof, die gelehrten Nonnen und ihre Schülerinnen; der Brunnen St. Kunibert, Huren und Kirche und fromme Wallfahrten im Mittelalter und jetzt.

A-120066 → ● Römisch-Germanisches-Museum, Eingang, Roncalliplatz

Sonntag, 20. Mai, 14 – 16.15 Uhr, 9 € | Angelika Lehndorff-Felsko

Starke Frauen im alten Köln: Von Seidmacherinnen, Schmiedinnen und Bortenmacherinnen

Was Seidmacherinnen, Schmiedinnen und Bortenmacherinnen so trieben, warum die stadtkölnischen Stiftsdamen einen Wirtschaftsfaktor darstellten, wie aus einer Klosterfrau die erfolgreichste Kölner Unternehmerin des 19. Jahrhunderts wurde und wie es um den Einfluss der Handwerkerinnen und Wirtschafts-Frauen in der Stadt heute bestellt ist, erfahren Sie bei diesem Rundgang.

A-120070 → ● St. Aposteln, Eingangsportal, Apostelkloster
Sonntag, 20. Mai, 15 – 17.15 Uhr, 9 € | **Dorothea Wand**



Entlang Rechtsrheinischen Boulevards

Bei einem Rundgang von der Drehbrücke Deutzer Hafen bis zur Hohenzollernbrücke werden wir über 130 Jahre Stadtgeschichte, den ersten Bahnhof Deutz, das römische Kastell, Alt Heribert erleben und vor allem etwas über die Neugestaltung des Boulevards mit einer Treppenanlage zum Rhein erfahren.

A-120074 → ● Heumarkt, Reiterdenkmal Friedrich Wilhelm III.
Samstag, 2. Juni, 14 – 16.15 Uhr, 9 € | **Sebastian Huber**

Kölner Fluchtgeschichten

Sich dem Thema Flucht zu widmen, ist für eine Stadtführung ungewöhnlich, aber durchaus interessant. Auch hier bei uns lassen sich Fluchtgeschichten erzählen. Unterwegs in unserer Innen- und Altstadt werden Kölnerinnen und Kölner vorgestellt, deren Lebensgeschichte durch eine oder auch mehrere Fluchten beeinflusst worden ist.

A-120110 → ● Vor dem Eingang, Kaiser-Wilhelm-Ring 14
Samstag, 2. Juni, 15 – 17.15 Uhr, 9 € | **Dorothea Lautwein**

Auf den Spuren alter Reiseberichte

Hören Sie, wie damalige Prominente das alte Köln erlebt haben. Viel Lob über die Stadt wurde aufgeschrieben aber auch manch Negatives. An Originalschauplätzen hören Sie, was beispielsweise Victor Hugo über die Roten Funken berichtet oder welche amourösen Abenteuer Giacomo Cassanova in Köln erlebte.

A-120112 → ● Vor dem Dom, Kreuzblume
Samstag, 2. Juni, 16 – 18.15 Uhr, 9 € | **Thomas Schmidt**

Stadtspaziergang auf den Spuren Heinrich Bölls

Der Rundgang beginnt auf dem Heinrich-Böll-Platz und endet in der Zentralbibliothek am Neumarkt, wo das Arbeitszimmer von Böll ausgestellt und das Heinrich-Böll-Archiv untergebracht ist. In Kooperation mit der Heinrich-Böll-Stiftung.

A-121810 → ● Heinrich-Böll-Platz, Dom (Ostseite)
Samstag, 16. Juni, 10 – 12.15 Uhr, 9 € | **Markus Schäfer**

Historisches Köln

Der Rheinpark: Erlebnisraum für Stadt- und Gartengeschichte

Bei dem Spaziergang durch den blühenden Rheinpark hören Sie, warum die Messehallen von den Kölnern „Adenauers Pferdeställe“ genannt wurden, was ein „Schnullerbaum“ ist und wo die „Windharfe“ steht.

A-120200 → ● Tanzbrunnen im Rheinpark, Haupteingang, Rheinparkweg 1

Freitag, 22. Juni, 16.30 – 18.45 Uhr, 9 € | Petra Lentes-Meyer

GPS-Stadtrallye – Die moderne Schnitzeljagd

Rallye mit GPS kreuz und quer durch die Kölner City. Navigation mit Tracks, Koordinaten werden berechnet und eingegeben, versteckte Stellen werden gesucht und Geocaches gefunden. Jedes Team bekommt ein eigenes Garmin-GPS-Gerät. Maximal 20 Personen, je zwei Teilnehmende bilden ein Team.

A-118533 → ● VHS-Studienhaus am Neumarkt, Eingang, Josef-Haubrich-Hof 2

Sonntag, 24. Juni, 10 – 12.15 Uhr, 17 € | Sven von Loga



Brunnenwanderung

Auf einem Spaziergang in der Domumgebung und in der Altstadt besuchen wir bekannte und weniger bekannte Brunnen und erfahren Wissenswertes über ihre Bedeutung und Geschichte.

A-120240 → ● Kölnisches Stadtmuseum, Eingang, Zeughausstr. 1 – 3
Sonntag, 8. Juli, 15 – 17.15 Uhr, 9 € |

Dr. Margareta Weiler

Anekdoten und Histörchen

Bei dieser Altstadtführung erfahren Sie Unterhaltsames über Kölns Originale wie den Fressklötsch oder Tünnes und Schäl. Auch die „anonymen Gesichter“, die Jringköpp und das Annoloch erzählen Amüsantes aus dem alten Köln.

A-120244 → ● Vor dem Dom, Kreuzblume

Freitag, 27. Juli, 17 – 19.15 Uhr, 9 € | Franz Jungeblodt

Rund um den Lichhof und St. Maria im Kapitol

Viel Geschichtliches und manche Geschichten erfahren Sie bei diesem Rundgang: die Richmodissage mit einem Kern Wahrheit; von Beginen und Begarden, von Ketzern und Emanzipation, der „Bleche Botz“ für straffällige Frauen und den angeblich ständig keifenden Weiber von der Thieboldsgasse.

A-120249 → ● St. Aposteln, Eingangsportal, Apostelkloster

Sonntag, 19. August, 14 – 16.15 Uhr, 9 € |

Angelika Lehndorff-Felsko

Richten und Gerichte von den Römern bis in die Neuzeit

Die Führung durch die Kölner Innenstadt macht deutlich: die Suche des Menschen nach einem gerechten Miteinander hat ihre Spuren in unserer Stadt hinterlassen und Recht und Gesetz sind auch in der Neuzeit keine Selbstverständlichkeit.

A-120255 → ● St. Andreas, Eingangsportal, Andreaskloster/
Komödienstr. 4–8

Samstag, 25. August, 16 – 18.15 Uhr, 9 € | Dirk Salamon



Mystische Sagen und Legenden aus dem alten Köln

Ihr Begleiter, Herr Anton Klingelpütz (gest. 1813), wird Ihnen viel Schauerliches, Kurioses, Schreckliches und Komisches zeigen und erzählen!

A-120246 → ● Jan-van-Werth-Brunnen, Alter Markt

Sonntag, 26. August, 16 – 18.15 Uhr,
9 € | Thomas Schmidt

Quer durchs Veedel

Vom Leben in der Südstadt

Die Führung berichtet von den dunklen Seiten der Südstadt, der Bücherverbrennung vor der alten Universität oder dem Tod von Hans Abraham Ochs durch eine „irregeleitete Jugend“ und von den bunten Seiten, den tobenden Kindern im preußischen Fort, der Bananenpflanze auf der Bonner Straße oder der Band, die dem namenlosen Platz zum Namen verhalf – oder war es umgekehrt?

A-121020 → ● Ehemaliges Völkerkundemuseum, Eingang,
Ubierring 45

Freitag, 20. April, 17 – 19.15 Uhr, 9 € | Asja Bölke

Die Marienburg – ein Stadtteilrundgang

Erstaunlich viele Villen in einem durchgrünerten Viertel mit offener Bauweise sind trotz „Verschlimmbesserungen“ der 1970/80er Jahre erhalten und lohnen einen Rundgang. Vom römischen Flottenkastell „Deutsche Christen“, einer sozialistischen Professorensiedlung und herrlichen Villen des 19. Jahrhunderts gibt es viel zu entdecken.

R-121120 → ● Bismarcksäule, Oberländer Ufer/Bayenthalgürtel
Samstag, 21. April, 14 – 16.15 Uhr, 9 € | Thomas van Nies

Quer durchs Veedel**Auf den Spuren der Ehrenfelder Industrie**

Vom Bezirksrathaus führt der Weg durch das ehemalige Fabrikgelände der Vereinigten Deutschen Metallwerke (VDM) zur Malzmühle in der Hospeltstraße. Über die Vogelsanger Straße geht es zur Lichtstraße (ehemalige Vulkan-Werke) und zu den früheren Ostermann Metallwerken. Der Rundgang endet am Helios-Turm.

E-121270 → ● Bezirksrathaus Ehrenfeld, Eingang, Venloer Str. 419–421
Samstag, 28. April, 14 – 16.15 Uhr, 9 € | **Johannes Maubach**

Bickendorfer Highlights

Der Weg führt zu einigen „Stolpersteinen“ vor dem ehemaligen „Judenquartier“. Durch die denkmalgeschützte „Rosenhofsiedlung“, die als bedeutendes Beispiel für das „Neue Wohnen“ der 20er Jahre gilt, gelangt man zur Dreikönigenkirche. Am Brunnen mit dem treuen Husaren vorbei geht es zum alten Bickendorfer Friedhof und der Rochuskirche, mit der eine dramatische Geschichte der Edelweißpiraten verbunden ist.

E-121290 → ● KVB-Linie 3 und 4, Haltestelle Äußere Kanalstr., Äußere Kanalstr.
Freitag, 4. Mai, 16 – 18.15 Uhr, 9 € | **Uli Voosen**

„Loß mer jet durch Zollstock jon“

Bei diesem Spaziergang erleben Sie die spannende Geschichte des 120 Jahre alten Stadtteils Zollstock und erfahren etwas über die Entstehung Zollstocks, die stadtkölnische Geschichte, die Industriegeschichte und die Entwicklung der Kirchengemeinden und Schulen.

R-121130 → ● St. Pius (Zollstock), Eingangsportal, Gottesweg 12–14
Samstag, 5. Mai, 15 – 17.15 Uhr, 9 € | **Walter Wülfrath**

**Das Agnesviertel**

Das Agnesviertel ist eines der schönsten und vielschichtigsten Viertel in Köln. Die Spannweite reichte von der Arbeiterwohnung bis zum Villenparadies reicher Kölner Bürger, von Institutionen wie der ehemaligen Feuerwache bis zum schlossartig angelegten Oberlandesgericht.

A-121050 → ● Unter dem Eigelsteintor, Eigelstein

Sonntag, 6. Mai, 11 – 13.15 Uhr, 9 € | **Maren Wohlenberg**

Die „Gartenstadt Stadion“ in Junkersdorf

Seit 1929 entstand auf den Junkersdorfer Feldern ein einzigartiges Wohngebiet für gehobene Ansprüche, die ganz im damals modernen Stil des Neuen Bauens geplante „Gartenstadt Stadion“. Wo die Gartenstadtplanungen verwirklicht wurden und bis heute Teil des Ortsbildes sind, zeigt dieser Spaziergang.

L-121170 → ● Statthalterhofallee, vor dem Haus Nr. 9

Samstag, 12. Mai, 15 – 17.15 Uhr, 9 € | **Uwe Griep**

Sürth – zwischen Villen, Höfen und moderner Kunst

Der historische Ortskern um die Kirche St. Remigius, ein Park im englischen Stil und das Wohnen am Rhein machen den südlichen Kölner Vorort liebenswert.

R-121150 → ● KVB-Linie 16, Sürth Bahnhof, Falder Str. 16

Samstag, 19. Mai, 14 – 16.15 Uhr, 9 € | **Thomas van Nies**

Klettenberg –

Vom Barockschloss zum Genossenschaftlichen Wohnungsbau

Die Anfang des 20. Jahrhunderts angelegte Siebengebirgsallee mit den vom Jugendstil geprägten Schmuckfassaden trägt romantische Züge und im Gegensatz dazu sind für den Genossenschaftlichen Wohnungsbau der 1920er Jahre die klaren Gliederungen charakteristisch.

L-121172 → ● KVB-Linie 18, Haltestelle Arnulfstr., Arnulfstr.

Sonntag, 20. Mai, 11 – 13.15 Uhr, 9 € | **Maren Wohlenberg**



aktiv
&
älter

Der Blücherpark – grünes Juwel

von **Fritz Encke**

Bei dem Spaziergang durch die herrliche Parkanlage werden Park und Gartenplaner vorgestellt. Die Teilnehmenden werden aufge-

gerufen, sich an dem Entstehen einer Festschrift zu beteiligen. Gesucht werden Fotos, Zeitungsartikel usw. Bitte mitbringen! Außerdem haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Gelegenheit, ihre persönlichen Erinnerungen bei der Führung einzubringen.

N-121300 → ● RheinEnergie, Eingang, Parkgürtel 24

Sonntag, 20. Mai, 14 – 16.15 Uhr, 9 € | **Reinhold Kruse**

Quer durchs Veedel**Neues und altes Deutz –
von Türmen, Plätzen und verborgenen Ruinen**

Über 1700 Jahre ist Deutz alt – Spuren verraten noch einiges über die Römer, die mittelalterlichen Mönche und die Fabrikschlote des 19. Jahrhunderts. Sie sind verschwunden, aber die Türme aus dieser Zeit prägen das Bild des Veedels bis heute und gehören zu den Kirchen – der katholischen Heribertskirche und der evangelischen Johanniskirche. Zzgl. Eintritt Triangelturnm.

A-121053 → ● Bahnhof Deutz, Modell Otto-Motor, Ottoplatz

Sonntag, 3. Juni, 15 – 17.15 Uhr, 9 € | **Dorothea Wand**

Braunsfeld – 67 Jahre nach dem Zweiten Weltkrieg

Arbeiterdorf, Villenvorort, Industriegebiet – viele Facetten zeigte das erst ein Jahrhundert alte Braunsfeld vor den großen Kriegszerstörungen. Der Wiederaufbau mit seinen Großprojekten betonte die Bedeutung der Aachener Straße für Braunsfeld.

L-121180 → ● Bezirksrathaus Lindenthal, Haupteingang, Aachener Str. 220

Sonntag, 10. Juni, 15 – 17.15 Uhr, 9 € | **Uwe Griep**

**Rodenkirchener Geschichte(n) –
von Afri Cola, Sporthafen und Kapellchen**

Der Fronhof wurde 989 durch Schenkung an die Abtei Sankt Martin übertragen. Von den Weinbergen und auch dem Kartäuserkloster ist kaum etwas erhalten. Und doch findet man an der Rodenkirchener Riviera zahlreiche lauschige Orte.

R-121160 → ● Anleger „Bootshaus Alte Liebe“, Brückenstr./Rodenkirchener Leinpfad

Samstag, 16. Juni, 11 – 13.15 Uhr, 9 € | **Thomas van Nies**

D'r Prinz vun Krahnebäume wohnt am Eigelstein

Ein Spaziergang durch ein (einstmals) urkölsches Veedel mit Geschichten über seine damaligen und heutigen seidenen und halbseidenen Bewohner, einen 11000-fachen Mord und den Diebstahl der „Königskette“, Jan van Werth und den Klingelpütz.

A-121070 → ● Unter dem Eigelsteintor, Eigelstein

Samstag, 16. Juni, 16 – 18.15 Uhr, 9 € | **Thomas Schmidt**

Spaziergang entlang des Porzer Rheinbogens

Entlang der einstmals blühenden Industrie am Rhein, an die heute noch Straßennamen erinnern, führt uns der Weg nach Zündorf. Im Mittelalter war der alte Schifferort ein Handelsplatz für das Bergische Land und profitierte von der Umgehung des Kölner Stapelrechtes.

P-121340 → ● Bezirksrathaus Porz, Haupteingang, Friedrich-Ebert-Ufer 64 – 70

Samstag, 23. Juni, 15.30 – 17.45 Uhr, 9 € | **Frank Schwalm**



Die „Weisse Siedlung“ in Buchforst

Die Bauhausidee Anfang des 20. Jahrhunderts wurde bald von den Städten und ihren Bewohnern positiv angenommen. Wir werden den Grundideen und der Verwirklichung nachgehen und diese Siedlung bei einem Rundgang erleben. Auch die Geschichte des Stadtteils und ihre Geschichten kommen dabei nicht zu kurz.

M-121440 → ● Stadtparkasse, Eingang, Waldecker Str./ Heidelberg Str.

Samstag, 30. Juni, 14 – 16.15 Uhr, 9 € | Sebastian Huber

Jüdisches Leben in Köln



Besuch der Synagogen-Gemeinde Köln

Ein Vertreter der Gemeinde macht uns bekannt mit ihrer Geschichte, ihrer Architektur und dem jüdischen Alltagsleben. Bitte bringen Sie in jedem Fall Ihren Personalausweis mit. Männliche Besucher werden gebeten, eine Kopfbedeckung zu tragen. Der Preis enthält die Gebühr der Synagogen-Gemeinde.

A-122070 → ● Synagogen-Gemeinde, Eingangsportal, Roonstr. 50
Sonntag, 25. März, 14 – 16.15 Uhr, 11 € | Winfried Günther

A-122080 → ● Synagogen-Gemeinde, Eingangsportal, Roonstr. 50
Sonntag, 26. August, 14 – 16.15 Uhr, 11 € | Winfried Günther

Jüdischer Friedhof in Deutz

Nachdem sich zu Beginn des 19. Jahrhunderts in Köln wieder eine jüdische Gemeinde bilden durfte, wurden auch deren Tote bis 1918 auf dem Deutzer Friedhof beigesetzt. Einige jüdische Kölner, deren Namen uns heute noch geläufig sind, fanden hier ihre letzte Ruhestätte. Männliche Besucher werden gebeten, eine Kopfbedeckung zu tragen. Preis enthält die Gebühr der Synagogen-Gemeinde.

A-122090 → ● Jüdischer Friedhof Deutz, Judenkirchhofsweg/Alter Mühlenweg

Sonntag, 20. Mai, 14 – 16.15 Uhr, 9 € | Winfried Günther

Kölner Dom**Kölner Dom****In den Dächern des Kölner Doms**

Lernen Sie den Kölner Dom einmal aus einer ganz anderen Perspektive kennen und werfen Sie einen Blick in die beeindruckenden Turmhallen. Man muss schwindelfrei sein. Mindestalter: 16 Jahre. Bitte seien Sie pünktlich am Treffpunkt, da die Gruppe geschlossen mit dem Bauaufzug in den Dachbereich des Domes fährt. Eventuell warten verschiedene Gruppen an dem Treff-

punkt. Bitte erfragen Sie deshalb vor der Führung, ob es sich um eine Veranstaltung der Volkshochschule Köln handelt. Preis enthält die Gebühr der Dombauverwaltung. Bei Stornierung ist zusätzlich zur normalen Stornierungsgebühr die Gebühr der Dombauverwaltung zu entrichten.

Dozent: Dr. Bernd Wellhausen

Treffpunkt: Dom, Hauptportal, Domkloster 4

Jeweils: 17 – 18.30 Uhr, 16 €

A-122100 Dienstag, 27. März

A-122110 Mittwoch, 25. April

A-122120 Mittwoch, 9. Mai

A-122130 Dienstag, 22. Mai

A-122140 Mittwoch, 6. Juni

A-122150 Dienstag, 26. Juni

A-122160 Mittwoch, 4. Juli

A-122170 Donnerstag, 26. Juli

Der Kölner Dom von unten

Es werden Ihnen die Fundamente der Vorgängerbauten des heutigen Kölner Doms und die Grabungsgeschichte erläutert. Mindestalter: 16 Jahre. Eventuell warten verschiedene Gruppen an dem Treffpunkt. Bitte erfragen Sie deshalb vor der Führung, ob es sich um eine Veranstaltung der Volkshochschule Köln handelt. Preis enthält die Gebühr der Dombauverwaltung. Bei Stornierung ist zusätzlich zur normalen Stornierungsgebühr die Dombaugebühr zu entrichten.

A-122260 →● Dom, Hauptportal, Domkloster 4

Mittwoch, 18. April, 17 – 18.30 Uhr, 16 € | Dr. Bernd Wellhausen

A-122270 →● Dom, Hauptportal, Domkloster 4

Dienstag, 19. Juni, 17 – 18.30 Uhr, 16 € | Dr. Bernd Wellhausen

Domschatzkammer

Verteilt auf sechs Ausstellungsräume werden die reichen Bestände des Domschatzes präsentiert. Preis enthält das Eintrittsgeld und die Gebühr der Dombauverwaltung. Bei Stornierung ist zusätzlich zur normalen Stornierungsgebühr die Dombaugebühr zu entrichten.

A-122300 → ● Domschatzkammer, Eingang goldene Stele, Nordseite des Domes

Freitag, 18. Mai, 16 – 17 Uhr, 13 € | Dr. Bernd Wellhausen



Die Steine des Kölner Doms

Ihr Entstehen, ihre Qualität, ihr Aussehen, ihren Verfall und ihre Restaurierung hat fast 800 Jahre die Dombaumeister nicht ruhen lassen bei der Gestaltung der (fast) perfekten

Kirche des Abendlandes und Sie erleben Sie bei einer Wanderung um den Dom die Faszination der Steine in der Geschichte der Erde und in der Geschichte Kölns.

A-122330 → ● Dom, Hauptportal, Domkloster 4

Samstag, 19. Mai, 10 – 12.15 Uhr, 9 € | Hans Hugo Echterhoff

Romanische Kirchen

St. Aposteln – ein ungewöhnlich harmonisches Bauwerk mit byzantinischem Einfluss

Sehr unansehnlich soll sie in alter Zeit gewesen sein. Vielleicht war das der Grund für den Kölner Erzbischof Pilgrim, sie zu einem der schönsten Bauten zu machen mit reichhaltiger Ausstattung und byzantinischem Charme.

A-122510 → ● St. Aposteln, Eingangsportal, Apostelkloster

Samstag, 21. April, 14 – 17 Uhr, 11 € | Angelika Lehndorff-Felsko

St. Kunibert – ein letzter großer Höhepunkt der Romanik

St. Kunibert zeigt noch einmal, wozu die Romanik in Köln fähig war: eine wunderschöne, fast elegante Schauseite zum Rhein, eine völlig eigene, einzigartige Lösung des Innenraumes. Zu 48% zerstört, war es ein Wagnis, den Turm wieder hochzuziehen. Die Geschichte ihrer Restaurierung ist ebenso spannend wie ungewöhnlich.

A-122530 → ● St. Kunibert, Eingangsportal, Kunibertsklostergasse

Sonntag, 29. April, 15 – 18 Uhr, 11 € | Angelika Lehndorff-Felsko



Ein Tag in Luxemburg

Besuch des Rechnungshofes der Europäischen Union auf dem Luxemburger Kirchberg, Sitz mehrerer europäischer Institutionen, anschließend Stadtrundgang. Anmeldung nur über das Europe

Direct-Informationszentrum: (0221) 221-22476, E-Mail: europa-direct@stadt-koeln.de, Anmeldeschluss: 30. April 2012.

A-131201 → ● wird mitgeteilt

Mittwoch, 30. Mai, 7 – 21 Uhr, 65 € | **Dr. Bernd Wellhausen**

Exkursion zum Konrad-Adenauer-Haus

Gerade die privaten, die ganz persönlichen Dinge sind es, die im Wohnhaus und Rosengarten des ersten Bundeskanzlers zu sehen sind. Das unterhalb des Wohnhauses gelegene Ausstellungsgelände zeigt Adenauers Leben und Wirken. Anschließend Spaziergang durch die Weinberge mit phantastischer Aussicht auf das Rheintal. Abschluss im historischen Café Profittlich. Anreise mit der Bahn. Kosten für anteiligen Gruppenfahrtschein ca. 5,50 €.

A-121816 → ● Hauptbahnhof Köln, Blumengeschäft

Samstag, 2. Juni, 10.30 – 17 Uhr, 11 € | **Dr. Bernd Wellhausen**

Busexkursion: Die Rudolf Schwarz Kirchen im Ruhrgebiet

Sechs Kirchen des Kölner Architekten Rudolf Schwarz stehen im Ruhrgebiet: St. Andreas, St. Franziskus und St. Antonius in Essen, Heilig Kreuz in Bottrop, St. Anna in Duisburg und die Heilige Familie in Oberhausen. Alle sechs Kirchen sind schwarztypisch völlig unterschiedlich. Preis enthält die Kosten für den Bus. Bei Stornierung sind zusätzlich zur normalen Stornierungsgebühr die anteiligen Buskosten zu entrichten.

A-120001 → ● Treffpunkt wird mitgeteilt

Samstag, 16. Juni, 9 – 20.30 Uhr, 51 € | **Asja Bölke**

Palais Schaumburg

Das Palais Schaumburg erinnert an wichtige Entwicklungen, Entscheidungen und Ereignisse in der politischen Geschichte der Bundesrepublik Deutschland von ihrer Gründung bis in die Gegenwart. Bitte teilen Sie uns mit Ihrer Anmeldung Ihr Geburtsdatum und Ihren Geburtsort mit. Bitte beachten Sie, dass Ihre Daten vom Bundeskanzleramt aus Sicherheitsgründen geprüft werden. Sie müssen sich vor Ort ausweisen – bitte bringen Sie Ihren gültigen Personalausweis mit. Anreise mit der Bahn. Kosten für anteilige Gruppenfahrtscheine ca. 5,50 €. Im Anschluss ist ein Besuch im „Haus der Geschichte“ möglich.

A-121817 → ● Hauptbahnhof Köln, Blumengeschäft

Sonntag, 17. Juni, 12 – 16 Uhr, 9 € | **Dr. Bernd Wellhausen**

Führungen – über Kölns Stadtgrenzen hinaus**Busexkursion: Besuch der Documenta in Kassel**

Die documenta ist die weltweit bedeutendste Ausstellung für zeitgenössische Kunst. Sie haben die Gelegenheit, Einblicke in die internationale Szene zu erhalten. Die Gebühr enthält die Kosten für den Eintritt, die Führung, die Begleitung und den Bus. Bei Stornierung sind zusätzlich zur normalen Stornierungsgebühr die anteiligen Nebenkosten zu entrichten.

A-120002 → ● Treffpunkt wird mitgeteilt

Samstag, 30. Juni, 8 – 21 Uhr, 95 € | **Ulrich Kreidt**

Ordensburg Vogelsang

Gewinnen Sie einen umfassenden Einblick in das Gelände und den monumentalen Gebäudekomplex. Mit begleitetem Rundgang: 90 Minuten, 1,5 km, kurze Teilstrecken bis 10 Prozent Steigung/Gefälle. Für mobilitätseingeschränkte Personen ist der Weg eingeschränkt begehbar. Anreise mit der Bahn. Kosten für anteiligen Gruppenfahrtschein 5,50 €.

A-121811 → ● Hauptbahnhof Köln, Blumengeschäft

Sonntag, 29. Juli, 10 – 16.30 Uhr, 13 € | **Dr. Bernd Wellhausen**

Zeugnis des Kalten Krieges: Zum Regierungsbunker ins Ahrtal

Der ehemalige Atombunker der Bundesregierung gilt neben der Berliner Mauer als bedeutendstes Denkmal des Kalten Krieges. Ein Reststück von 200 m Länge blieb erhalten und wurde als Dokumentationsstätte hergerichtet. Ferner besuchen wir die Ausgrabungen einer Römervilla und den Ort Ahrweiler. Zzgl. 11 € Eintritt Regierungsbunker und Römervilla. Anreise mit der Bahn. Kosten für anteiligen Gruppenfahrtschein 5,50 €.

A-121814 → ● Hauptbahnhof Köln, Blumengeschäft

Sonntag, 5. August, 9.30 – 18 Uhr, 11 € | **Dr. Bernd Wellhausen**

Führungen**Das FrischeParadies in Hürth**

Schauen Sie einmal hinter die Kulissen eines großen Spezialmarktes und erfahren Sie viel Wissenswertes über hochwertiges Essen und

Weine. Da auch die Kühlräume besichtigt werden, empfiehlt sich warme Kleidung. Ein paar Kostproben aus dem Spezialmarkt sind für Sie vorbereitet. Preis enthält die Gebühr des FrischeParadieses.

A-128000 → ● FrischeParadies De Pastre, Eingang, Max-Planck-Str. 44

Samstag, 21. April, 11.30 – 13 Uhr, 12 € | **Dr. Bernd Wellhausen**

A-128001 →● FrischeParadies De Pastre, Eingang, Max-Planck-Str. 44
Samstag, 18. August, 11.30 – 13 Uhr, 12 € | **Dr. Bernd Wellhausen**

Forschungs- und Erdbebenstation Bensberg

Ist Köln ein Erdbebengebiet? Diese Frage wird uns Herr Prof. Dr. Karl-G. Hinzen bei einer interessanten Führung durch die Erdbebenstation Bensberg beantworten. Die modernen Geräte zur Erdbebenbeobachtung werden gezeigt und die Wirkungsweise eines historischen Seismometers wird demonstriert. Der Preis enthält das Eintrittsgeld.

A-128012 →● Erdbebenstation Bensberg, Eingang, Vinzenz-Palotti-Str. 26

Dienstag, 24. April, 15 – 16.30 Uhr, 10 € | **Heinz Wlotzka**



Netzeitzentrale in Hürth-Kendenich

Der „HGK-Tower“ öffnet für Interessierte die Türen. Experten erläutern, wie ein sicherer Eisenbahn-Verkehr funktioniert und erlauben den Blick auf eine beeindruckende Technik. Hier erleben Sie Eisenbahn live!

A-128020 →● Netzeitzentrale Kendenich, Eingang, Ursulastr. 15
Dienstag, 24. April, 16 – 18.15 Uhr, 9 € | **Dr. Bernd Wellhausen**

Führung und Besuch der Oper am Rhein in Düsseldorf

Bei einer Führung durch die Oper sehen wir Bühne, Nebenbühne, Untermaschinerie, den großen Probensaal und den riesigen Kostümfundus mit über 40.000 Kostümen. Danach besuchen wir die Vorstellung „Cosi fan Tutte“ von Wolfgang Amadeus Mozart. Im Preis inbegriffen sind Führung und Opernbesuch. Die Karten beinhalten den Fahrpreis von Langenfeld bis Düsseldorf und zurück. Anmeldeschluss: 30.03.2012. Bei Stornierung ist zusätzlich zur normalen Stornogebühr die Opernkarte zu zahlen.

A-128022 →● Oper Düsseldorf, Haupteingang, Heinrich-Heine-Allee 16a

Freitag, 27. April, 17 – 22.45 Uhr, 25 € | **Elke Pichlo**

Besuch bei der Orgelbauwerkstatt Klais in Bonn

Klais-Orgeln sind in allen Kontinenten vertreten, in Kirchen und Konzertsälen und bei einem Werkstattbesuch lernen wir vieles über dieses kunstvolle und facettenreiche Handwerk kennen. Preis enthält die Kosten für die Führung durch Fachpersonal.

A-128050 →● Orgelbauwerkstatt Klais, Eingang, Kölnstr. 148
Samstag, 12. Mai, 15 – 17.15 Uhr, 17 € | **Dr. Bernd Wellhausen**

Führungen – über Kölns Stadtgrenzen hinaus**Die Städtische Galerie Villa Zanders in Bergisch Gladbach**

Bei einem Rundgang schauen wir uns zunächst die repräsentativen Räume an. Danach geht es in den oberen Etagen in das Kunstmuseum, wo die aktuelle Ausstellung erläutert wird (zzgl. ca. 2 € Eintritt).

Am Marktplatz schauen wir uns dann noch das Rathaus, die Laurentiuskirche und das Bürgerhaus „Bergischer Löwe“ von Gottfried Böhm an.

A-311506 → ● Rathaus Bergisch Gladbach, Eingang, Konrad-Adenauer Platz 1

Sonntag, 13. Mai, 14.30 – 16.45 Uhr, 9 € | **Sigrid Ernst-Fuchs**

Besuch des Landtages in Düsseldorf

Nach einer Einführung in die parlamentarische Arbeit und die aktuelle Tagesordnung erleben Sie auf der Zuschauertribüne eine Sitzung des Landtages, anschließend Gespräch mit einem Kölner Abgeordneten über seine Parlamentstätigkeit.

A-121820 → ● Hauptbahnhof Köln, Blumengeschäft

Mittwoch, 23. Mai, 11.30 – 16.30 Uhr, 9 € | **Dr. Bernd Wellhausen**

Besuch bei Evonik Degussa in Wesseling

Die Führung bei Evonik Degussa vermittelt einen Eindruck, wie in einem großen Produktionswerk der Chemischen Industrie gearbeitet wird und lässt Sie staunen, wo die Produkte überall zum Einsatz kommen. Bitte bringen Sie Ihren Personalausweis mit. Ohne Ihren gültigen Personalausweis ist die Teilnahme an der Führung nicht möglich. Das Fotografieren auf dem Firmengelände ist nicht gestattet.

A-128052 → ● Degussa AG, Werk Wesseling, Tor 2, Brühler Str. 2

Freitag, 1. Juni, 11.30 – 13.45 Uhr, 9 € | **Dr. Bernd Wellhausen**

**Die Wahnbachtalsperre: Dat Wasser von Siegburg es jood**

Dieser Tag verbindet eine Besichtigung dieser außergewöhnlichen Wasseraufbereitungsanlage (Achtung: die Temperatur in manchen

Bereichen liegt bei 6 – 8° C! Warme Kleidung wird deshalb dringend empfohlen) mit einer ca. 2stündigen Wanderung durch die frühsummerlichen Wälder zum Wahnbachtalsperren-See.

A-128055 → ● Bahnhof Siegburg, Reisezentrum in der Eingangshalle (Ausgang „Stadtmitte“)

Samstag, 9. Juni, 12.45 – 17.30 Uhr, 9 € | **Bertrand Stern**

Jagdschloss Falkenlust in Brühl – ein intimer Ort abseits der Residenz

Bei einer Führung durch die kostbare „Muschel-Kapelle“ erfahren wir Geheimes über Clemens Augusts rauschende Ballnächte und die Falkenjagd – über fürstliche Vergnügen und Lustbarkeiten. Die Kosten für Eintritt und Führung sind im Preis enthalten.

A-311508 → ● Schloss Falkenlust, Eingang, Falkenluster Allee
Samstag, 23. Juni, 15 – 16.30 Uhr, 14 € | **Heinz Wlotzka**



Die Römerthermen Zülpich – Museum der Badekultur

Bei dem Rundgang durch das Museum erhalten Sie einen spannenden Einblick in die Welt der römischen, mittelalterlichen und barocken Badestuben und in die Anfänge öffentlicher Badeanstalten.

Im Anschluss an die Führung findet ein Rundgang durch Zülpich statt. Die Kosten für Eintritt und Führung sind im Preis enthalten.

A-128070 → ● Museum Römerthermen Zülpich, Kasse, Mühlenberg 7
Sonntag, 24. Juni, 11 – 13.15 Uhr, 14 € | **Dr. Bernd Wellhausen**

Börse und Brauhausführung in Düsseldorf

Die Düsseldorfer Börse bietet uns eine Präsentation im Besucherzentrum der öffentlich-rechtlichen Wertpapierbörse an. Nach den Berichten über die Arbeitsmethoden der Börsenmakler führt uns der Weg in die Altstadt zu den zahlreichen Brauhäusern mit einer Altverkostung (Verzehr auf eigene Rechnung).

A-128120 → ● Hbf. Düsseldorf, Stadtinfo, Ausgang Richtung Schadow-Parkhaus
Freitag, 29. Juni, 10.30 – 15 Uhr, 13 € | **Willi Menrath**



Barockes Brühl

Bei einem gemütlichen Spaziergang durch die Brühler Innenstadt, vorbei an Schloss und Park erfahren wir, welchen Leidenschaften der Kurfürst frönte, wie es der kurfürstliche Maurermeister schaffte, sich ein kleines Palais aus „Abfällen“ zu bauen, warum sich der Weinlieferant über seine Nachbarn ärgern musste und warum ein Duell den Kurfürsten in tiefe „Melancholia“ stürzte.

A-311509 Treffpunkt: Brühl, Info (Touristeninformation), Eingang, Uhlstr. 1
Freitag, 29. Juni, 16.30 – 18.45 Uhr, 9 € | **Petra Lentes-Meyer**

Wanderungen



Botanische Frühlingswanderung in der Eifel

In der Eifel blühen die Frühjahrsblüher manchmal noch zwischen Schneeresten und so wandern wir uns die Wintermüdigkeit diesmal in kühler Eifelluft aus den Knochen. Wir wandern 16 km mit nur kurzen

Steigungen auf dem Eifelsteig von Nettersheim über Marmagen und auf einem anderem Weg zurück. Bitte wetterfeste Kleidung und Schuhe, Proviant und eine Lupe mitbringen. Anreise mit dem Zug, Fahrtkosten ca. 6 €.

A-129781 →● Hauptbahnhof Köln, Blumengeschäft
Freitag, 6. April, 8 – 19.30 Uhr, 20 € | **Monika Bugdahn**

Botanische Wanderung im Bergischen Land

Wenn im April die Obstbäume blühen, ist das Bergische Land besonders schön! Wir wandern 16 km abwechslungsreich auf Wegen, deren leichte Steigungen mit Aussichten belohnt werden und einer schönen Mittagseinkehr in Hoffnungsthal. Anreise mit dem Zug, Fahrtkosten ca. 6 €.

A-129782 →● Hauptbahnhof Köln, Blumengeschäft
Samstag, 21. April, 8.40 – 19 Uhr, 20 € | **Monika Bugdahn**

Frühlingswanderung über den neuen Siegsteig bei Blankenberg

Die Wanderung führt von Merten an der Sieg durch das romantische Siegtal und seine Seitentäler, Krabachtal und Ahrenbachtal über schöne Wanderwege in die kleine historische Stadt Blankenberg. Die Landschaft zeigt sich im Mai frühlinghaft grün und lädt zu einer beschaulichen Wanderung mit ausgedehnter Rast ein. Insgesamt ca. 13 km. Anreise mit dem Zug, ca. 6 € anteilige Fahrtkosten.

A-129790 →● Hauptbahnhof Köln, Blumengeschäft
Sonntag, 6. Mai, 9 – 19 Uhr, 20 € | **Peter Stochay**

Botanische Maiwanderung von Remagen zum Arp-Museum

Auf dieser Wanderung (12 km) verbinden wir Natur, Architektur und Kunst. Von Remagen wandern wir zum Kloster Appolinaris. Der Rheinhöhenweg führt uns mit wenig Steigung durch den ergrünen Wald. In Rolandseck erreichen wir das Arp-Museum. Für Fahrt mit der DB und Eintritt entstehen Kosten von ca. 13 €.

A-129783 →● Hauptbahnhof Köln, Blumengeschäft
Samstag, 12. Mai, 9.15 – 19.15 Uhr, 20 € | **Monika Bugdahn**

Wanderungen – über Kölns Stadtgrenzen hinaus**Orchideen in der Eifel**

Orchideen wachsen nicht nur in den Tropen, sondern auch bei uns. Auf unserer abwechslungsreichen Wanderung von Blankenheim-Wald nach Kall sehen wir verschiedene Arten. Wir wandern 16 km mit Zwischeneinkehr und nur wenigen Steigungen. Anreise mit dem Zug, zzgl. ca. 6 € Fahrtkosten.

A-129784 → ● Hauptbahnhof Köln, Blumengeschäft

Samstag, 16. Juni, 8 – 19.30 Uhr, 20 € | **Monika Bugdahn**

**Werwolf, Mühlen-Erft und Wasserschlösser**

Entlang der Mühlenerft geht es auf gut ausgebauten Wegen durch Felder, renaturierte Landschaft und Bruchwald zu den Schauplätzen alter Geschichten. Gruselig wird es bei den Erzählungen um einen Werwolf, dem 1589 der Prozess gemacht wurde. Bitte Proviant mitnehmen. Auf Wunsch besteht eine Möglichkeit zur Einkehr. Kosten für die Fahrkarten werden anteilig berechnet.

A-129787 → ● Hauptbahnhof Köln, Blumengeschäft

Sonntag, 1. Juli, 9 – 19 Uhr, 20 € | **Dorothea Wand**

Botanische Wanderung im Urfttal in der Eifel

Für diese genussreiche, bequeme Wanderung hoffen wir auf warmes Sommerwetter. Denn dann sind im Urfttal nicht nur reichlich blühende Pflanzen zu sehen, sondern auch eine Vielzahl unterschiedlicher Schmetterlinge. Wir wandern 15 km auf ebenen guten Wegen. Anreise mit dem Zug, Fahrtkosten ca. 6 €.

A-129785 → ● Hauptbahnhof Köln, Blumengeschäft

Samstag, 14. Juli, 8 – 20 Uhr, 20 € | **Monika Bugdahn**

Mit uns – Köln gemeinsam erleben!**Buchungen für mehrere Personen – eine schöne Geschenkidee!**

Zu Veranstaltungen in dieser Broschüre können Sie mit Ihrer Anmeldung auch mehrere Personen anmelden. Oftmals ist die Teilnehmerzahl allerdings begrenzt. Bitte setzen Sie sich rechtzeitig mit Frau Nilo, Tel.: (0221) 221-93 577, in Verbindung. Das Teilnahmeentgelt für alle von Ihnen angemeldeten Personen geht zu Ihren Lasten.

Wanderungen



Geologische Exkursion ins Siebengebirge

Das Siebengebirge ist ein geologisches Kleinod, denn auf kleinstem Raum kann man erkennen, wie im Laufe von 5 Millionen Jahren ein Vulkan entstand und wie er seit Millionen Jahren von der Natur umgestaltet wurde. Die Exkursionsroute: Königswinter – Wintermühlenhof – Nachtigallental – Drachenfels – Margarethenhöhe – Stenzelberg – Großer Weilberg – Kloster Heisterbach – Niederdollendorf. Gemeinsames Mit-

tagessen, Fahrtkosten Minigruppenkarte anteilig.

A-129795 → ● Hauptbahnhof Köln, Blumengeschäft

Samstag, 28. Juli, 8.45 – 19.30 Uhr, 13 € | **Hans Hugo Echterhoff**

Botanische Wanderung in der Nordeifel

Unser Weg führt uns 16 km mit leichten Steigungen auf schönen Pfaden von Blankenheim-Wald bis nach Hellenthal. Lichte Wälder mit schönen Bäumen, aussichtsreiche Hügel und Bachtäler mit blütenreichen Sommerwiesen wechseln sich ab. Bei der Wildenburg stärken wir uns bei einer Mittagseinkehr, bevor wir zum hübschen Ort Reifferscheid wandern. Anreise mit dem Zug, Fahrtkosten ca. 6 €.

A-129786 → ● Hauptbahnhof Köln, Blumengeschäft

Samstag, 4. August, 8 – 20 Uhr, 20 € | **Monika Bugdahn**

Mit uns – Köln gemeinsam erleben!

Individuelle Gruppenführungen – eine willkommene Bereicherung

Viele Exkursionsangebote dieses Semesters sowie weitere Themen nach Absprache können auch von Gruppen zu individuellen Terminen gebucht werden, sofern die Dozentinnen und Dozenten, bzw. die an den Führungen und Exkursionen beteiligten dies einrichten können. Bitte setzen Sie sich möglichst frühzeitig mit Herrn Piehl, Tel.: (0221) 221-95 744, in Verbindung. Das Entgelt für die gesamte Gruppe geht zu Ihren Lasten.

Kanutouren

Kanufahrt auf der Wupper für Anfängerinnen und Anfänger

Wir befahren die Wupper auf der Teilstrecke von Wupperhof in Solingen bis Leverkusen-Opladen. Noch vor einigen Jahren war die Wupper durch Industrieeinleitungen in Wuppertal stark verschmutzt. Heute ist das Wasser erstaunlich klar. Die Anreise erfolgt selbstständig. Die Teilnehmenden müssen schwimmen können. Die Teilnahme an der Kanutour erfolgt auf eigene Gefahr.

A-129820 →● wird mitgeteilt

Donnerstag, 7. Juni, 9 – 18 Uhr, 45 € | Theo Jakobs



Kanufahrt auf der Lahn für Anfängerinnen und Anfänger

Mitte des 19. Jahrhunderts wurde die Lahn mit Hilfe von 20 Schleusen schiffbar gemacht, um Kohle und Erz auf ihr zu transportieren. Heute sind die Schleusen ein Glück für Kanuneulinge. Die Lahn fließt ruhig,

meist ohne Stromschnellen und führt immer genügend Wasser, um auch im Hochsommer paddeln zu können. Die Anreise erfolgt selbstständig. Die Teilnehmenden müssen schwimmen können. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.

A-129821 →● wird mitgeteilt

Sonntag, 22. Juli, 10 – 19 Uhr, 45 € | Theo Jakobs

Mit uns – Köln gemeinsam erleben!

Individuelle Gruppenführungen – eine willkommene Bereicherung

Viele Exkursionsangebote dieses Semesters sowie weitere Themen nach Absprache können auch von Gruppen zu individuellen Terminen gebucht werden, sofern die Dozentinnen und Dozenten, bzw. die an den Führungen und Exkursionen beteiligten dies einrichten können. Bitte setzen Sie sich möglichst frühzeitig mit Herrn Piehl, Tel.: (0221) 221-95 744, in Verbindung. Das Entgelt für die gesamte Gruppe geht zu Ihren Lasten.

Radtouren

Nippes und Mauenheim per Velo

Die beiden Stadtteile haben heute nicht nur eine gemeinsame Stadtteilgrenze, sondern sind auch in ihrer historischen Entwicklung eng miteinander verwoben. Im 19. Jahrhundert verdrängte Nippes Mauenheim als Wohnplatzbezeichnung und ging schließlich ganz unter. Erst ab 1922 tauchte Mauenheim als Wohnort wieder auf.

A-128140 → ● Altenberger Hof, Eingang, Mauenheimer Str. 92
Sonntag, 17. Juni, 15 – 17.15 Uhr, 9 € | **Reinhold Kruse**

Fahrradtour: Brücken verbinden

Von Köln Süd nach Köln Nord führt die Radtour rechts und links des Rheins. Dabei verbinden zahlreiche Brücken die Stadtteile und die Häfen. Entlang der vielbefahrenen Wasserstraße wird die Geschichte der einzelnen Brücken berichtet. Die ebene ca. 35 km lange Tour führt uns auch durch den Rheinauhafen. Bitte bringen Sie ein verkehrssicheres Fahrrad/Helm und Verpflegung mit.

A-128250 → ● KVB-Linie 16, P&R-Parkplatz, Heinrich-Lübke-Ufer
Samstag, 23. Juni, 9 – 15 Uhr, 18 € | **Willi Menrath**



Radtour ins Bergische Land

Die Tour geht vorbei an Wasserburgen nach Dellbrück, zu den beiden ältesten Kirchen des Bergischen Landes, dann über Bensberg und Odenthal zur ältesten Arbeitersiedlung von Köln.

A-128270 → ● Römisch-Germanisches-Museum, Eingang, Roncalliplatz

Sonntag, 1. Juli, 10 – 17.30 Uhr, 20 € | **Dr. Bernd Wellhausen**

Fahrradexkursion „von Dom zu Dom“

Vom Kölner Dom aus, entlang den heimischen Wasserwegen, erreichen wir den im Dhünntal erbauten Altenberger Dom. Beide so unterschiedliche Bauwerke werden von den Entstehungszeiten bis zur Vollendung beschrieben und besichtigt. Die ufernahen Radwege führen uns auf der ca. 70 km langen meist ebenen Strecke durch Wald und Flur. Ein verkehrssicheres Fahrrad/Helm und Verpflegung sind mitzubringen.

A-128330 → ● Dom, Hauptportal, Domkloster 4

Samstag, 25. August, 9 – 17 Uhr, 20 € | **Willi Menrath**



Mit uns – Köln gemeinsam erleben!

Buchungen für mehrere Personen – eine schöne Geschenkidee!

Zu Veranstaltungen in dieser Broschüre können Sie mit Ihrer Anmeldung auch mehrere Personen anmelden. Oftmals ist die Teilnehmeranzahl allerdings begrenzt. Bitte setzen Sie sich rechtzeitig mit Frau Nilo, Tel.: (0221) 221-93577, in Verbindung. Das Teilnahmeentgelt für alle von Ihnen angemeldeten Personen geht zu Ihren Lasten.

Individuelle Gruppenführungen – eine willkommene Bereicherung!

Viele Exkursionsangebote können nach Absprache auch von Gruppen zu individuellen Terminen gebucht werden, sofern die Dozentinnen und Dozenten dies einrichten können. Bitte setzen Sie sich möglichst frühzeitig mit Herrn Piehl, Tel.: (0221) 221-95744, in Verbindung. Das Entgelt für die gesamte Gruppe geht zu Ihren Lasten.